



Informationsbroschüre

Berufsmaturität nach der Lehre (BM 2) Vollzeit

*Wirtschaft und Dienstleistungen,
Typ Dienstleistungen*

Ein Angebot an der Kaufmännischen Berufsfachschule in
Olten

Anmeldung über
berufsmatura.so.ch

Die Berufsmaturität öffnet viele Türen

Berufsmaturität nach der Lehre (BM 2) Vollzeit

Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Dienstleistungen

Die Berufsmaturität eröffnet neue Perspektiven

Die Berufsmaturität bietet eine erweiterte Allgemeinbildung. Der Berufsmaturitätsausweis ermöglicht in der Regel den prüfungsfreien Eintritt in die Fachhochschule. Mit der Passerelle steht der Weg an Schweizerische Universitäten und die ETH offen.

Beispiele von Fachhochschulrichtungen:

- Bäcker/in-Konditor/in-Confiseur/in
- Coiffeur/Coiffeuse
- Detailhandelsfachmann/Detailhandelsfachfrau
- Drogist/in
- Gärtner/in
- Kauffrau / Kaufmann B-Profil
- Koch/Köchin
- Schreiner/in

An wen richtet sich der Lehrgang?

Die BM 2 im 1-jährigen Vollzeit-Modell richtet sich an gelernte Berufsleute mit einem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis, z.B. an Detailhandelsfachleute und Personen aus gewerblichen Berufen, die Interesse an Wirtschaft und Recht und Finanz- und Rechnungswesen haben.

Wie sieht das Vollzeit-Modell aus?

Der Unterricht findet während der ganzen Woche statt. Unterrichtsfrei ist in der Regel ein Nachmittag. Eine Arbeitstätigkeit neben der Ausbildung ist deshalb nur beschränkt möglich.

Wie sind die Aufnahmebedingungen?

Es gilt das Reglement über die Berufsmaturität und die Weisung betreffend Anerkennung von vorbereitenden Lehrgängen.

Die Aufnahme kann unter gewissen Voraussetzungen prüfungsfrei erfolgen. Die Bedingungen sowie alle Informationen betreffend Aufnahme sind auf der Homepage **berufsmatura.so.ch** zu finden.



Wenn die Voraussetzungen für eine prüfungsfreie Aufnahme nicht erfüllt sind, dann erfolgt die Aufnahme über eine Aufnahmeprüfung.

Was wird an der Aufnahmeprüfung verlangt?

Geprüft werden die Fächer Deutsch, Französisch, Englisch und Mathematik. Die Aufnahmeprüfung wird im Frühjahr durchgeführt. Die Anforderungen (Prüfungseckwerte) sind auf **berufsmatura.so.ch** zu finden.



Wann gilt die Aufnahmeprüfung als bestanden?

Die Prüfung besteht, wer in den Fächern Deutsch, Fremdsprachen (ungerundeter Durchschnitt aus Französisch und Englisch) und Mathematik (doppelt gezählt) mindestens 16 Punkte (Schnitt 4.0) erreicht.



Wie kann ich mich auf die Aufnahmeprüfung vorbereiten?

Auf berufsmatura.so.ch sind Prüfungen aus früheren Jahren im Prüfungsarchiv abgelegt.

Ausbildung ist vielseitig, aber anspruchsvoll

Der Berufsmaturitätsunterricht umfasst insgesamt 1440 Lektionen.

Wie sieht die Lektionentafel aus?

Fach	1. Semester	2. Semester	Total
<i>Grundlagenfächer</i>			
Deutsch	5	5	200
Französisch	4	4	160
Englisch	4	4	160
Mathematik	5	5	200
<i>Schwerpunktfächer</i>			
Finanz- und Rechnungswesen	7	7	280
Wirtschaft und Recht	4	4	160
<i>Ergänzungsfächer</i>			
Geschichte und Politik	3	3	120
Wirtschaft und Recht	3	3	120
Interdisziplinäre Projektarbeit	1	1	40
Lektionen/Woche	36	36	1440

Wie wichtig sind Sprachaufenthalte?

Die Fremdsprachen haben eine grosse Bedeutung. Deshalb wird auf Sprachaufenthalte Wert gelegt. Im Vollzeit Lehrgang können Sprachaufenthalte während der Ferien absolviert werden oder allenfalls noch vor Antritt des Lehrganges.

Die Berufsmaturität ist unentgeltlich

Die Berufsmaturität gehört zur Grundbildung. Es wird kein Schulgeld erhoben, wenn der Wohnsitz im Kanton Solothurn ist. Kosten entstehen durch Lehrmittel, externe Zertifikatsprüfungen und je nachdem durch Sprachaufenthalte.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Hier finden Sie Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen.

Auskünfte

KBS Olten

062 311 82 00

BM-Leiterin

barbara.liniger@bbzolgen.ch

Oktober 2025